



**...stets bestens informiert!**

## **Stauden Info September 2011**

### **Karolin Behmenburg- Uhlhorn's neue „Chefin“**

Seit Mitte 2010 führt „Karo“, wie sie bei uns genannt wird, Regie im Betriebsteil Uhlhorn. Zusammen mit Simone Poppe und Carsten Jacobs bildet sie ein erfolgreiches



Dreiergespann, dass von weiteren Mitarbeitern bestens unterstützt wird. In den über 6.000 qm Richel-Folienhäusern werden in Kürze wieder empfindliche Stauden eingewintert. Von April-Juni wachsen neue Kulturen für die Sommervermarktung heran. Auf fünf Gießwagenflächen werden „Massenartikel“ wie Lavendel, Storchschnabel und Waldsteinie kultiviert. Besonders bewährt hat sich die neue 2.500 qm große Schattenhalle für Hosta, Astilben und Co. Zudem verlangen die Mutterpflanzenquartiere eine stete Aufmerksamkeit.

Karo ist eine „Spätberufene“. Nach einer Ausbildung zur Pferdewirtin hat sie 2009 ihre Ausbildung zur Staudengärtnerin bei uns absolviert. Mit großer Leidenschaft und beachtlichem Ehrgeiz nimmt sie die neue Führungsaufgabe an. Mit ihrer lockeren Art, wird sie von ihren Kollegen sehr geschätzt. Auf dem Betriebsfahrten und –feiern zählt sie stets zu den Stimmungskanonen.

### **Alexander Schmidhammer - der wilde Fernsehgärtner**

Im österreichischen Fernsehen lief in diesem Jahr zur besten Sendezeit die mehrteilige Comedy-Gartensendung „Der wilde Gärtner“. Neben einigen Fernseh-Größen Österreichs belegte unser Stauden Ring Partner Xandl Schmidhammer die fachlich-gärtnerische Hauptrolle. Im Internet vermitteln unter [www.derwildegaertner.at](http://www.derwildegaertner.at) einzelne Clips einen Eindruck der Serie. Die Bewertung

der Zuschauer fällt aufgrund des speziellen Formats erwartungsgemäß unterschiedlich aus: Von großer Begeisterung mit Kultstatus bis grundlegender Ablehnung. Xandl ist das Multitalent im Stauden Ring: Neben anderen Aktivitäten veröffentlichte er als Frontmann mit seiner Band ‚Die Doctors‘ bereits mehrere CD's und hat unregelmäßig gut besuchte Auftritte im typisch österreichischen Dialekt ([www.diedoctors.at](http://www.diedoctors.at)). Ganz „nebenbei“ entwickelte er seinen Betrieb in den letzten Jahren zu einer, wenn nicht zu der leistungsstarken Staudengärtnerei der Alpenrepublik.



### **Gräser - Der Umsatzträger im Herbst**

Im Herbst ist es bekanntlich schwieriger als im Frühjahr erfolgreich Pflanzen zu vermarkten. Natürlich Heide, ja und was sonst?

Ziergräser haben sich in den letzten Jahren zu einem nennenswerten Umsatzträger entwickelt.



Pampasgräser und Chinaschilf sind mit ihren Blütenwedeln im Solitärtopf (7,5 l Co.) überaus wirkungsvoll. Bei den Cortaderia sind die kleineren sicher blühenden Sorten ‚Evita‘ und ‚Pumila‘ besonders beliebt. Wobei der Klassiker, also die vegetative Art, wieder an Bedeutung gewinnt. Hier zeigen sich die imposanten Wedel etwas später im Jahr. Bei Miscanthus gibt es aufbauend auf die züchterischen Leistungen von Ernst Pagels inzwischen eine Vielzahl von Sorten. Je nach Geschmack und Gartensituation sind höhere als auch kompaktere Sorten in weißen bis rosaroten Farben angesagt.

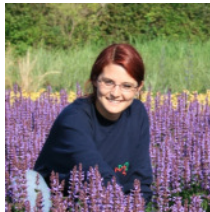


**...stets bestens informiert!**

Bei Pennisetum (Federborstengras oder Lampenputzergras) hat weiterhin die kompakte, reichblühende Sorte 'Hameln' die größte Marktbedeutung. Die neuere Sorte Pennisetum alopecuroides var. viridescens überzeugt mit den dunklen Blütenständen und einem üppigen Habitus. Deutlich im Trend liegt Panicum (Rutenhirse). Mit ihrer Leichtigkeit vermittelt sie eine natürliche Eleganz. Eine größere Auswahl attraktiver Sortenauslesen steht zur Verfügung. Für kleinere Gartensituationen empfiehlt sich das Sortiment laubschöner Carex (Segge). Hier hat der Stauden Ring die attraktivsten Sorten zu einer Collection im P1 zusammengefasst. Zu diesem Thema steht zudem ein attraktives Plakat zur Verfügung.

## **Swantje Scheller - beste Staudengärtnerin in Weser-Ems!**

In diesem Jahr stand nur eine Abschlussprüfung bei unseren Azubis an, dafür aber eine Besondere: Schließlich ist Swantje Scheller unser 50. Azubi! Mit einer Erfolgsquote von 100 % im 1.



Durchgang haben in den 24 Jahren seit der Betriebsgründung 46 junge Menschen den Beruf des Staudengärtners erlernt und 4 die Lehre zum Groß- und Außenhandelskaufmann erfolgreich abgeschlossen. Unser 1. Azubi ist Ihnen vermutlich gut bekannt: Nicole Klattenhoff, heutige Ansprechpartnerin des Stauden Ring, ist damals gemeinsam mit zwei weiteren Azubis das Wagnis in einem jungen, kleinen Betrieb eingegangen.

Swantje hat sich selbst zum Jubiläum eine große Freude bereitet und zugleich den Betrieb hervorragend vertreten. Sie wurde bei der Freisprechungsfeier im Park der Gärten für die beste Prüfungsleistung bei den Staudengärtnern und das beste Berichtsheft ausgezeichnet. Nach einer Stippvisite in einem Callunenbetrieb erweitert Swantje inzwischen ihr Wissen im gärtnerischen Einzelhandel. Wir wünschen ihr persönlich und beruflich alles Gute!

Swantje hat sich selbst zum Jubiläum eine große Freude bereitet und zugleich den Betrieb hervorragend vertreten. Sie wurde bei der Freisprechungsfeier im Park der Gärten für die beste Prüfungsleistung bei den Staudengärtnern und das beste Berichtsheft ausgezeichnet. Nach einer Stippvisite in einem Callunenbetrieb erweitert Swantje inzwischen ihr Wissen im gärtnerischen Einzelhandel. Wir wünschen ihr persönlich und beruflich alles Gute!

## **Echinacea 'Little Magnus' setzt Maßstäbe**

Haben Sie noch einen Überblick bei der Vielzahl an Echinacea-Neuheiten in den letzten Jahren? Wir selbst bekommen inzwischen Probleme bei der Zusammenstellung einer Auswahl. Aufmerksame Beobachter unserer Katalogsortimente konnten längst beobachten, dass wir einige Sorten ganz schnell wieder aussortiert haben. Grundsätzlich lässt sich feststellen, dass die neuen Sorten zwar mit ungewohnten Blütenfarben und -formen vielfach zu begeistern wissen, jedoch nicht immer die gewünschte Langlebigkeit mitbringen.



Echinacea purpurea 'Little Magnus' zählt sicher zu den zukünftigen Stars im Echinacea Wirrwarr. Sie ist nicht zu verwechseln mit der bekannten und bewährten Sämlingssorte 'Magnus'. Die vegetative Invitro-Vermehrung und der Lizenzschutz ergeben einen deutlich höheren Preis. Vergleichbar ist 'Little Magnus' mit 'Mistral'. Im Gegensatz dazu ist sie jedoch kräftiger in der Farbe, zudem sind die Blüten mit den waagerechten Blütenblättern deutlich wirkungsvoller. Ebenso wie 'Mistral' begeistert die Neuheit mit einem kompakten Wuchs und festen Stielen an denen sich mehrere Blüten öffnen. In der Wirkung und dem Wuchsverhalten verdient sie absolute Topbewertungen. So bleibt nur noch abzuwarten, ob sie in der Disziplin „Ausdauer im Garten“ punkten kann. Die Sorte ist noch nicht im Katalog zu finden, jedoch im P1 ab sofort knospig-blühend lieferbar (Preisgruppe H= violett).



**...stets bestens informiert!**

## **Unseren neuen Azubis ein herzliches Willkommen!**

Drei neue Azubis haben ihre Ausbildung zum Staudengärtner am 1. August 2011 begonnen. Kristina Dicke hat den Gärtnervirus bereits mit der Muttermilch aufgesogen. Mutter Elke war vor 30 Jahren bereits gemeinsam mit dem Lehrchef ihrer Tochter aktiv in der Ammerländer Junggärtner-



gruppe. Denisé Großkopf hat sich während der einjährigen Berufsfachschule Gartenbau in der Branche umgeschaut und sich für eine Ausbildung zur Staudengärtnerin entschieden. Bereits über einschlägige Erfahrung in der grünen Branche verfügt Armin Rosin, der von Giffhorn nach Neerstedt gezogen ist, um bei uns seine Ausbildung zu absolvieren. Wir heißen alle Azubis herzlich willkommen und wünschen einen erfolgreichen Ausbildungsverlauf.

## **Umfangreiches Staudenbildarchiv im Aufbau**

Bilder sagen mehr als tausend Worte. Dieses leicht abgewandelte Zitat gilt besonders für die Blütenpracht von Stauden. Nur wo bekommt man brauchbares Bildmaterial her? Bekanntlich verlangen die Bildverlage stolze Summen für die Bildrechte.

Bereits seit Jahren befinden wir uns im Aufbau einer digitalen Bilddatei. Kein leichter Job, wie wir feststellen mussten. Im Winter haben wir Zeit, aber leider blüht dann kaum eine Staude. Und im Frühjahr lässt der Saisonstress wenig Zeit für derartige Arbeitsfelder. In diesem Jahr haben wir uns endlich ernsthafter an diese Mammutaufgabe gewagt. Junior Finn Schachtschneider hat in den Monaten vor dem Antritt seines „Travel and Work-Jahres“ in Neuseeland einige Hundert weitere Fotos geschossen und in die Datei eingepflegt. Unseren Kunden stellen wir gerne einzelne Bilder für Prospekte, Inserate usw. unter Nennung des

Bildautoren kostenfrei zur Verfügung. Bei Bedarf sprechen Sie uns bitte an.

## **„Schachtis“ stehen Spalier für ihre Brigitte!**

Brigitte Pargmann (geb. Abel) gehört seit weit über 10 Jahren zu den „Unverzichtbaren“ im Betrieb. Auf einer Geburtstagsfeier von Holger Brunken hat sie ihren Frank kennen und lieben gelernt. Kürzlich erklangen in der Dötlinger Dorfkirche die Hochzeitsglocken. Davor standen die Arbeitskollegen mit farbenprächtigen Blumenbögen Spalier. Abends wurde in Littel kräftig gefeiert, derzeit befindet sich das Paar in den Flitterwochen. Wir wünschen beiden alles Glück der Welt.



## **Darüber lacht (nicht) der Gärtner:**

Ein Schotte sucht sich in einer Gärtnerei eine riesengroße Gurke aus.

"Die kostet zwei Pfund", sagt der Gärtner.

"Ist mir zu teuer", erwidert der Geizhals und entdeckt ein kleines Exemplar.

"Six Pence"

"Okay", entscheidet der Schotte, "dann hole ich sie in 3 Wochen ab!"